

## Antrag auf

erstmaligen Kanalanschluss

(Grundstücksanschluss und Grundstücksentwässerungsanlage)

Anschluss an bestehenden Revisionsschacht

gemäß

- Satzung für die öffentliche Entwässerungsanlage der Stadt Schwabmünchen (Entwässerungssatzung - EWS) und
- Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung (BGS - EWS)

Als Eigentümer bzw. Bevollmächtigter des Eigentümers beantrage ich den Anschluss an die öffentliche Kanalisation

.....  
(Name)

.....  
(Anschrift)

.....  
(Tel.-Nr., Mobil, E-Mail-Adresse)

für das Grundstück

.....  
(Straße)

.....  
(Fl.-Nr. und Gemarkung)

.....  
(Bauvorhaben)

Diesem Antrag sind 2-fach beigefügt:

- Lageplan (M 1:1000) mit Darstellung der Grundstücksanschlussleitung einschließlich Revisionschacht und Tiefe am Anschluss-/Übergabepunkt.
- Grundriss- und Flächenpläne (M 1:100) mit allen erforderlichen Angaben zur Lage und der Höhe der Grundstücksentwässerungsanlage am bestehenden Revisionsschacht (auf Privatgrundstück)
- Längsschnitte aller Leitungen mit Darstellung der Entwässerungsgegenstände im Maßstab 1:100, bezogen auf Normal-Null (NN), aus denen insbesondere die Gelände- und Kanalsohlhöhen, die maßgeblichen Kellersohlhöhen, Querschnitte und Gefälle der Kanäle, Schächte, höchste Grundwasseroberfläche zu ersehen sind.

**Mir ist bekannt, dass der Grundstücksanschluss (Hauptkanal bis Revisionsschacht) von der Stadt Schwabmünchen (i. d. R. von der Jahresvertragsfirma) hergestellt wird und dass nach EWS und BGS-EWS die Kosten für den Privatanteil (ab Grundstücksgrenze bis einschl. Revisionsschacht) vom Grundstückseigentümer der Stadt Schwabmünchen zu erstatten sind.**

.....  
Ort, Datum

.....  
Unterschrift Antragsteller

.....  
Ort, Datum

.....  
ggf. Unterschrift Grundstückseigentümer (soweit nicht personengleich mit Antragsteller)